

# Aus stillen Phasen

Draußen. Hinter frostverzierten Fenstern. *Windpfeifen*.  
Ein alter Sommer schläft unter weißer [kalt atmender] Decke.  
Tabak verglimmt [durch die Spekulationen] in einem  
Pfeifenkörper.  
Feuer verzehrt Kaminholz [Trockenerbstücke] vergangener  
Zeiten.  
Rauchzeugungen.  
Dann und Wann: Gelegentlich ein Vogel [Seltenheitsfundstück]  
im  
Garten.  
Er schenkt uns, in unregelmäßigen Momenten, kurze  
Interaktionen  
und erinnert daran, dass das Leben auch mal seine stilleren  
Phasen  
ersehnt.

Tim Tensfeld

<https://www.autorenwelt.de/person/tim-tensfeld>  
<https://www.literaturport.de/lexikon/tim-tensfeld>

www.verdichtet.at | Kategorie: [spazierensehen](#) |  
Inventarnummer: 24201